Laura Piazzai & Clive Nolan - From The Outside In



(58:40, CD, Eigenpressung/ Just For Kicks, 2019)
„From the Outside In“ ist ein weiteres Album des britischen Keyboarders *Clive Nolan*, welches er gemeinsam mit der italienischen Sängerin *Laura Piazzai* aufgenommen hat. Den meisten dürfte *Nolan* kein Unbekannter sein, so sind seine Aktivitäten, vielfältigen Projekte und Bandmitgliedschaften (u.a. Pendragon, Arena, Shadowland, Caamora, Strangers on a Train) doch seit Jahren ein fester Bestandteil der Progressive Rock Szene. Nun konnte es sich der gute *Clive* zum wiederholten Male nicht verkneifen, erneut außerhalb seines sonst üblichen Betätigungsfeldes aktiv zu werden. Musicals oder opereske Werke sind ebenfalls ein Bereich, in dem er mit weiteren zum Teil namhaften Künstlern seine Ideen umzusetzen versucht. Die *Nolan* Kenner werden sich u.a. an seine Produktionen mit *Tracy Hitchings* sowie *Agnieszka Świta* erinnern. Als Beispiele hierfür sind das 2017 veröffentlichte Boxset „King’s Ransom“, aber auch die früheren Veröffentlichungen wie „She“ und „Alchemy“ zu nennen.
Was die aktuelle Veröffentlichung betrifft, könnte die Kombination aus italienischer Rockröhre und dem Master of Prog ein interessantes Erlebnis sein, zumal Komponist und Arrangeur *Clive Nolan* bei seinen Projekten schon für die ein oder andere Überraschung gesorgt hat, allerdings leider nicht immer mit großem Zuspruch.

Sie sehen gerade einen Platzhalterinhalt von **YouTube**. Um auf

den eigentlichen Inhalt zuzugreifen, klicken Sie auf die Schaltfläche unten. Bitte beachten Sie, dass dabei Daten an Drittanbieter weitergegeben werden.

Mehr Informationen

Inhalt entsperren Erforderlichen Service akzeptieren und Inhalte entsperren
Wer jetzt komplett neues Songmaterial erwartet, dürfte etwas enttäuscht sein, da „From the Outside In“ in erster Linie eine Sammlung älteren Materials ist, welches von *Clive* umgeschrieben bzw. neu arrangiert und von *Laura* auf ihre Weise interpretiert wurde. Ergänzt wurde die Produktion durch einige speziell für dieses Album komponierte Songs. Namhafte Gastmusiker, wie Bassist *John Jowitt* (Ark, IQ, Frost*, Arena, Jadis, Neo), Gitarrist *Mark Westwood* (Shadowland) und Gitarrist *Karl Groom* (Threshold, Shadowland, Strangers On A Train) verstärken u.a. dabei das Duo *Piazzai* und *Nolan*. Bleibt die Frage, warum *Nolan* nun alten Wein in neuen Schläuchen anbietet, zumal dieser bekannterweise nicht unbedingt dann besser mundet? War es vielleicht die Intention, einer bislang nicht so im Blickfeld und Bekanntheitsgrad stehenden Sängerin eine Plattform zu bieten? Gut, das ist jetzt nicht zu klären. Bleiben wir bei dem Dargebotenen. Unterm Strich ist es nicht viel Neues und lässt sich bei einem Stilmix zwischen Melodic Rock, AOR, Neo Prog, Rock, Pop, Mainstream und auch Musical einordnen. Alles in allem schon mehrfach woanders gehört und das häufig mit vielversprechenderen Kompositionen. Natürlich sorgt *Nolan* für eine ordentliche Produktion, die sicherlich seinen eigenen Qualitätsansprüchen gerecht werden mag, ob das allerdings für eine Kaufentscheidung ausreicht, müssen seine Fans entscheiden. Wer in der Vergangenheit an den Altproduktionen mit *Tracy Hitchings* Gefallen gefunden hatte, darf es gerne auch hier versuchen. Was den Gesang der Künstlerin betrifft, dürften die Meinungen wie so oft auseinandergehen, wie immer entscheidet der Geschmack.

Fazit: Mit „From the Outside In“ präsentieren *Laura Piazzai*

und *Clive Nolan* ein sehr mainstreamiges Abum. Eingängig, gefällige Titel, die trotz ordentlicher Arrangements nur wenig Überraschungsmomente aufweisen und daher leider nicht zwingend haften bleiben. Da muss jeder Fan für sich selbst entscheiden, ob er seine Sammlung damit erweitern möchte. Wer den Stilmix aber mag und sich ohne musikalische Höhenflüge unterhalten lassen möchte, der wird sicherlich an diesem Album Gefallen finden.
Bewertung: 8/15 Punkten

Besetzung:
Laura Piazzai – Vocals
Clive Nolan – Keyboards, Orchestration

Gastmusiker:
John Jowitt – Bass
Mark Westwood – Acoutic Guitars, Electric Guitars
Karl Groom – Electric Guitars
Andy Sears (Twelfth Night) – Vocals
Scott Higham (ex Pendragon) – Drums
Roberto Barcellini – Acoustic Guitars
Sergio Quagliarella – Drums
Gohan Ince – Bass
Oscar Mapelli – Electric Guitars

Surftipps zu Laura Piazzai & Clive Nolan:
Facebook
Homepage Laura Piazzai
Instagram Laura Piazzai
Homepage Clive Nolan
Twitter Clive Nolan
Wikipedia Clive Nolan
Soundcloud